

Universität Bremen · Fachbereich 5 · Postfach 33 04 40 · 28334 Bremen



An die
Mitglieder des Fachbereichsrates 5

nachrichtlich:
Stellvertr. Mitglieder im Fachbereichsrat 5,
Frauenbeauftragte, Aushang
per email: Rektorat, Rechtsstelle, 2 x Zentrale Studienbera-
tung, Innenrevision, ZF, Zentrale Frauenbeauftragte

**Fachbereich 5
Geowissenschaften
Der Dekan**

**Ansprechpartner:
Torsten Rätz**

Klagenfurter Strasse
Gebäude GEO, Raum 1190
28359 Bremen

Telefon (0421) 218 – 65011
Fax (0421) 218 – 65020
eMail torstenr@uni-bremen.de
www www.uni-bremen.de

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen:

Datum: 12. Juni 2013

Protokoll
der 1. Sitzung des Fachbereichsrates 5
am 12. Juni 2013

Beginn:	10.15 Uhr
Ende:	11.45 Uhr
Diskussionsleitung:	Herr Hinrichs
Protokoll:	Herr Rätz

Anwesend:	Dekan: Herr Hinrichs stellv. Dekan: Herr Kopf Studiendekanin: . / .
-----------	---

Mitglieder des Fachbereichsrates:

Professoren:	Herr Bach, Herr Bohrmann, Herr von Dobeneck, Herr Henrich, Herr Lüttge, Herr Villinger (bis 11.25 Uhr)
wiss. Mitarbeiter:	Herr G. Fischer, Herr Lehmann
sonst. Mitarb.:	Frau Kockisch, Frau Trage
Studenten:	Frau Osterloh (bis 11.36 Uhr), Herr Weise
Gäste:	Herr Elvert, Herr C. Fischer, Herr Kaul, Frau Lüttge, Frau Spiegel, Frau Ventura, Frau Wolf-Brozio
Frauenbeauftragte:	. / .
entschuldigt:	Frau Kasemann, Herr Sahling, Herr Schulz

VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG:

- **Begrüßung der neuen Mitglieder des Fachbereichsrates**
- **Überreichung der Umhabilitationsurkunde an Dr. Cornelius Fischer**

I ÖFFENTLICHER TEIL DER SITZUNG

1. Regularien

- 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.2 Festlegung der Tagesordnung
- 1.3 Genehmigung des Protokolls der 14. Sitzung vom 08.05.2013
(per E-Mailverfahren abgestimmt mit den alten Mitgliedern des FBR)

2. Berichte

- 2.1 Unterrichtung des Fachbereichsrats über Entscheidungen des Dekans in unaufschiebbaren Angelegenheiten gemäß § 89 Abs. 5 BremHG

2.2 Berichte / Dekanat

Dekan

- Berufungsangelegenheiten
- Planungsstand: Tag der offenen Tür (21.06.2013)

Studiendekanin

- Bericht vom Tag der Lehre

- 2.3 Berichte der Beauftragten

- Bericht der Beauftragten für internationale Beziehungen und ausländische Stud.
BE: Frau Wolf-Brozio

- 2.4 weitere Berichte

./.

3. Angelegenheiten von Forschung und Lehre

3.1 Beschluss zum Aufbau eines neuen Zertifikat-Studienganges (Offene Hochschule – „Aufstieg durch Bildung“)

Vorlage **05/2013**

BE: Frau Spiegel

4. Personal- und Berufsangelegenheiten

./.

5. Angelegenheiten des Fachbereichs

./.

6. Haushaltsangelegenheiten

6.1 Verteilung der Gemeinkosten im FB 5

Vorlage **06/2013**

BE: Herr Hinrichs/ Frau Trage

7. Wahlen

7.1 Wahlankündigung für die nächste Sitzung

- Wahl des Dekans zum 1. Oktober 2013
- Wahl des stellvertretenden Dekans zum 1. Oktober 2013
- Wahl des Studiendekans zum 1. Oktober 2013
- Wahl des stellvertretenden Studiendekans zum 1. Oktober 2013

8. Verschiedenes

II NICHTÖFFENTLICHER TEIL DER SITZUNG

- **Begrüßung der neuen Mitglieder des Fachbereichsrates**
Der Dekan begrüßt die Mitglieder des Fachbereichsrates zur konstituierenden Sitzung. Insbesondere den neuen Mitgliedern wünscht er eine gute Eingewöhnung in die Arbeit des Fachbereichsrates.
- **Überreichung der Umhabilitationsurkunde an Dr. Cornelius Fischer**
Herr Lüttge würdigt die berufliche Laufbahn und die erbrachten Leistungen von Herrn Dr. habil. Cornelius Fischer in einem kurzen Überblick. Danach überreicht der Dekan Herrn Fischer die Urkunde und spricht ihm im Namen des Fachbereichsrates seine Glückwünsche aus.

1. **REGULARIEN**

1.1 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

1.2 **Festlegung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1.3 **Genehmigung des Protokolls der 14. Sitzung vom 8. Mai 2013**

Das Protokoll der 14. Sitzung des Fachbereichsrates vom 8. Mai 2013 wurde den alten Mitgliedern des Fachbereichsrates per E-Mail zugesandt und genehmigt.

2. **BERICHTE**

2.1 - entfällt -

2.2 **Berichte/ Dekanat**

Dekan

Herr Hinrichs berichtet vom **Berufungsverfahren „Marine Chemie“** im Fachbereich 2. Hier stehen derzeit noch 3 von ursprünglich 8 Anhörungen aus. Die Stelle bildet mit ihrer marinen Ausrichtung eine wichtige Schnittstelle für das MARUM und den Fachbereich. Das Max-Planck-Institut und das MARUM beantragen gemeinsam eine **Brückennachwuchsgruppe**. Die Stelle soll zum 1. Januar 2014 besetzt werden. Die Denomination lautet „Geomikrobiologie“.

Frau Wolf-Brozio teilt den **Planungsstand zum Tag der offenen Tür** der Universität Bremen am 21. Juni 2013 mit und stellt Neuerungen zum Programm vor. Der Tag der offenen Tür beginnt um 15 Uhr. Ende ist um 24 Uhr. Das Programm ist auf der Homepage des Fachbereichs hinterlegt. Frau Wolf-Brozio bittet alle Anwesenden, in ihrem Bekanntenkreis für den Tag der offenen Tür zu werben. Der Dekan dankt allen Beteiligten und insbesondere Frau Wolf-Brozio für den Einsatz und die Hilfe bei der Planung.

Studiendekanin

Frau Wolf-Brozio berichtet vom **Tag der Lehre** am 4. Juni 2013. Am Vormittag fand im Fachbereich die Versammlung der Lehrenden statt. Die Teilnehmerzahl blieb hinter den Erwartungen zurück. Ein Protokoll ist in Arbeit und wird zeitnah an alle Lehrenden verschickt. Frau Wolf-Brozio dankt den Studierenden für die Teilnahme und rege Beteiligung an der Diskussion. Der Dekan appelliert an alle Lehrenden, sich zukünftig verstärkt an der Versammlung der Lehrenden zu beteiligen.

2.3 Berichte der Beauftragten
Bericht der Beauftragten für internationale Beziehungen und ausländische Stud.

Frau Wolf-Brozio erläutert anhand der Tischvorlage die Entwicklung der Incomings und Outgoings (Masterstudiengänge) des Fachbereichs. In den letzten Jahren sind starke Schwankungen aufgetreten. Die Praktika an Forschungsinstituten werden in diesem Rahmen nicht erfasst. Die Mitglieder des Fachbereichsrates diskutieren über die Vorlage und das Zustandekommen des Ungleichgewichtes zwischen Incomings und Outgoings. Als ein Kriterium wird die Sprachbarriere identifiziert. Der Dekan dankt Frau Wolf-Brozio für den Sachstandsbericht.

2.4 weitere Berichte
./.

3. Angelegenheiten von Forschung und Lehre

3.1 Beschluss zum Aufbau eines neuen Zertifikat-Studienganges (Offene Hochschule – „Aufstieg durch Bildung“)

Frau Spiegel skizziert anhand einer Tischvorlage die Hintergründe und den Aufbau des neuen Zertifikat-Studienganges und beschreibt die zukünftigen Schritte und Optionen für den Fachbereich. Nach einer Diskussion beschließt der Fachbereichsrat die Einleitung der ersten Schritte zur Einrichtung des neuen Studienganges. Zunächst werden ca. 400 Firmen angeschrieben, um festzustellen, ob ein Bedarf an einem Studiengang dieser Art besteht.

Abstimmungsergebnis: 9 Fürstimmen, 3 Enthaltungen

Frau Spiegel weist darauf hin, dass die Akademie für Weiterbildung in einem Forum „Offene Hochschulen“ am 21. Juni 2013 alle geplanten Projekte der Bremer Hochschulen vorstellt. Der Fachbereich 5 ist dabei auch vertreten.

4. Personal- und Berufsangelegenheiten

./.

5. Angelegenheiten des Fachbereichs

./.

6. Haushaltsangelegenheiten

6.1 Verteilung der Gemeinkosten im FB 5

Herr Hinrichs erläutert die Hintergründe zur neuen Verteilung der Gemeinkosten im Fachbereich 5 (Stärkung des Fachbereichs). Das MARUM und der Fachbereich 5 wenden ab 1. Januar 2013 für alle Projekte die gleichen Regeln an. Nach einer Diskussion beschließt der Fachbereichsrat über die Verteilung der Gemeinkosten entsprechend der Vorlage. Die Verteilung soll zunächst einer Testphase von zwei Jahren unterzogen werden. Nach einem Jahr wird dem Fachbereichsrat ein Zwischenbericht vorgelegt (Anlage).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Wahlen

7.1 Wahlankündigung für die nächste Sitzung

Herr Hinrichs unterrichtet die Anwesenden, dass auf der nächsten Sitzung am 3. Juli 2013 folgende Wahlen anstehen:

- Wahl des Dekans zum 1. Oktober 2013
- Wahl des stellvertretenden Dekans zum 1. Oktober 2013
- Wahl des Studiendekans zum 1. Oktober 2013
- Wahl des stellvertretenden Studiendekans zum 1. Oktober 2013

8. Verschiedenes

./.

II NICHTÖFFENTLICHER TEIL DER SITZUNG

entfällt

F. d. R. d. P.

Der Dekan

T. Rätz

Prof. Dr. Kai-Uwe Hinrichs

Beschlussvorlage Vorstand MARUM am 23.05.13 und FBR 5 am 12.06.13**Aufteilung der Gemeinkosten im Fachbereich 5 ab dem 01.01.13
(Beginn der Laufzeit des Projektes, Abrechnungen jeweils am Ende des Jahres)****Neue Aufteilung: Gemeinkosten für DFG- und BMBF-Projekte**

Die DFG und das BMBF gewähren für alle Projekte eine Programmpauschale in Höhe von 20 % des Bewilligungsbetrages zur Deckung allgemeiner Kosten im Zusammenhang mit einem Projekt. Allgemeine Aufgaben im FB 5 (z.B. Lehre, FB-Broschüre, Klausurtagung etc.) werden seit einigen Jahren über einen FB-Anteil an der Gemeinkostenpauschale mit finanziert. Um die wiederholten Kürzungen des FB 5-Haushalts zumindest teilweise zu kompensieren, ist eine Erhöhung des FB-Anteils von 0,5% auf 0,6% notwendig. Gleichzeitig soll durch die Einbeziehung des MARUM in den Berechnungsschlüssel eine Gleichbehandlung aller geowissenschaftlichen Fachgebiete angestrebt werden unabhängig davon, ob diese am FB 5 oder am MARUM angesiedelt sind.

Von allen dem FB 5 und MARUM zufließenden Gemeinkostenanteilen aus DFG- u. BMBF-Drittmittelprojekten in Höhe von 8 % sollen zentral jeweils 0,3 % im FB 5 und 0,3 % im MARUM verbleiben. Über die Verwendung der zentralen Mittel entscheiden das Dekanat bzw. der Vorstand des MARUM. Diese Regelungen gelten nur für Einzelprojekte und nicht für koordinierte Vorhaben (Exzellenzcluster, Forschungszentrum, Graduiertenkolleg).

Aufteilung der Gemeinkosten (20 % des Bewilligungsbetrages), die der Universität zufließen = 100 %

Zentrale 60 % (12 %)	Fachbereiche / MARUM 40 % (8 %)
-------------------------	------------------------------------

Aufteilung der Gemeinkosten, die dem Fachbereich 5 bzw. dem MARUM zufließen = 100 %

DM-Fonds FG-LeiterInnen 92,5 % (7,4 %)	Fonds FB 5 – Progr.-P. 3,75 % (0,3 %) Fonds MARUM – Progr.-P. 3,75 % (0,3 %)
---	---

Unveränderte Aufteilung wie im FBR-Beschluss vom 23.01.08:**Gemeinkosten für EU- und sonstige Drittmittelprojekte**

Von den dem FB 5 zufließenden Gemeinkostenanteilen aus EU-, Industrie- und sonstigen Drittmittelprojekten soll 1/12 für zentrale Aufgaben beim FB 5 verbleiben. Über die Verwendung entscheidet das Dekanat. Gemeinkostenanteile des MARUM bleiben hiervon unberührt.

Aufteilung der Gemeinkosten (20 % des Bewilligungsbetrages), die der Universität zufließen = 100 %

Zentrale 40 % (8 %)	Fachbereiche 60 % (12 %)
------------------------	-----------------------------

Aufteilung der Gemeinkosten, die dem Fachbereich 5 zufließen = 100 %

DM-Fonds FG-LeiterInnen 91,67 % (11 %)	Fonds FB - Gemeinkosten 8,33 % (1 %)
---	---

Neu durch Einführung der EU-Trennungsrechnung („Vollkostenkalkulation“):**Gemeinkosten für Auftragsforschung**

Die Aufteilung der dem Fachbereich zufließenden Gemeinkostenanteile findet im gleichen Verhältnis wie bei EU-, Industrie- und sonst. DM-Projekten statt (11/12 gehen an die FG-LeiterInnen und 1/12 verbleibt für zentrale Aufgaben beim FB 5). Gemeinkostenanteile des MARUM bleiben hiervon unberührt.

Aufteilung der Gemeinkosten aus Auftragsforschung, die der Universität zufließen = 100 %

Zentrale 80 %	Fachbereiche 20 %
---------------	-------------------

Aufteilung der Gemeinkosten, die dem Fachbereich 5 zufließen = 100 %

DM-Fonds FG-LeiterInnen 91,67 %	Fonds FB - Gemeinkosten 8,33 %
---------------------------------	--------------------------------